

41-303 Seminar: Prioritäre Themen der Erziehungswissenschaft: Selbstreguliertes Lernen mit digitalen Medien

Lehrende:	Maya Persico
Seminarbezeichnung:	EW SEM PTI MA
Für:	M. Ed. Lehramt an Grundschulen M. Ed. Lehramt für die Sekundarstufe I und II B. Ed. Lehramt für Sonderpädagogik mit Profilbildung Grundschule
Zeitraum	Wintersemester 2024/2025
Semesterwochenstunden (SWS):	2
Anzahl der Termine:	14
Leistungspunkte:	3-6

Inhalte:

In Zeiten des digitalen Wandels, Fach- und Lehrkräftemangels und ungewisser Zukunft wird die Befähigung von Lernenden selbstreguliert zu lernen immer wichtiger. Dafür brauchen Lernende unterschiedliche Lern-, Motivations- und Verhaltensstrategien, die sie erst lernen und anschließend regelmäßig wiederholen müssen, bevor sie diese für ihr lebenslanges Lernen anwenden können. Dieses Seminar bespricht die empirischen Grundlagen selbstregulierten Lernens und eröffnet den Experimentierraum, selbstreguliert selbstreguliertes Lernen (mit digitalen Medien) zu lernen und den Prozess zu reflektieren. Dabei gibt es begleitende Unterstützung und einen geschützten Raum zum Ausprobieren. Erst im Anschluss wird auf Theorie- und Erfahrungsgrundlage diskutiert, wie andere Lernende (z. B. Schüler:innen) an selbstreguliertes Lernen herangeführt und in ihrem Prozess unterstützt werden können. Da digitale Medien eine individuelle Förderung ermöglichen, wie sie Lehrkräfte in Zukunft kaum noch leisten können werden, kommt dem selbstregulierten Lernen mit digitalen Medien eine besondere Rolle und eine Schwerpunktsetzung in diesem Seminar zu.

Lernziele:

Die Studierenden:

- erwerben Fachwissen zum Thema selbstreguliertes Lernen und Lernstrategien
- erproben unterschiedliche Lern-, Motivations- und Verhaltensstrategien
- setzen sich kritisch mit den unterschiedlichen Strategien auseinander
- reflektieren über ihre eigenen Lernprozesse
- verfassen ein Reflexionstagebuch
- diskutieren die Vorteile selbstregulierten Lernens mit digitalen Medien
- setzen sich kritisch mit der Lehre und Förderung selbstregulierten Lernens in der Schule auseinander
- entwickeln eigene Ideen und Urteile zur Förderung selbstregulierten Lernens in der Schule

Prioritäre Themen der Erziehungswissenschaft: Selbstreguliertes Lernen mit digitalen Medien
Ein Seminar für Masterstudierende des Lehramts and Grundschulen und für die Sekundarstufe I und II, sowie Bachelorstudierende des Lehramts für Sonderpädagogik, WiSe 2024/2025

Vorgehen:

Das Seminar lebt von gegenseitigem Austausch und Diskussionen. Daher findet es in Präsenz statt. Um ein bereicherndes und lebendiges Umfeld zu schaffen, wird viel Wert auf eine aktive Beteiligung der Studierenden gelegt. Die Studierenden sind zudem herzlich eingeladen sich an der Seminargestaltung zu beteiligen. Es wird mit der Lernplattform Moodle gearbeitet. Die Studierenden fertigen Lernreflexionstagebücher an, auf die sie immer wieder Feedback in Form von kritischen Rückfragen erhalten.

Literatur

Es wird mit Texten auf Deutsch und Englisch gearbeitet. Bei der Literaturrecherche dürfen die Studierenden Texte aller ihnen zur Verfügung stehenden Sprachen gerne nutzen.

Zusätzliche Hinweise zu Prüfungen

Es werden unterschiedliche Möglichkeiten der Erbringung des Teilnahmenachweises sowie der Prüfungsleistung angeboten. Diese werden zu Beginn der LV bekannt gegeben. (Weitere Informationen auf Seite 12).

Seminarablauf - kurz

#	Inhalt	Material
1	Selbsteinschätzung & -reflexion zu Lern-techniken und Selbstorganisation	Plan_1.Sitzung_ZZIMM_Maya_WiSe24.docx Pflichtaufgabe 1 – Lernreflexionstagebucheintrag 1
2	Lerntechniken, Bad Habits und Diskussionsfragen	PP_Sitzung2_SRL_Lerntechniken.pptx Lernreflexionstagebucheintrag 2
3	Bad Habits, Fallbeispiele und eine Schule ohne Fächer	Womit haben wir uns befasst?.docx Individuelle Fallbeispiele für Gruppenarbeit.docx Schule ohne Fächer-Link Lerntagebucheintrag 3: Der Zusammenhang der Bad Habits und der Einstellung zum Lernen
4	Bammel vor dem Referendariat & Stress (spontaner Exkurs)	Was haben wir gemacht.docx Reflexion der letzten Sitzung
5	Definition von Selbstreguliertem Lernen	PP_Sitzung5_SRL_Definition_von_selbstreguliertem_Lernen.pptx
6	Selbststudium wegen Abwesenheit (Konferenz): Lektüre zu Motivation und Bezug auf Bad Habits und Lernhaltung	Miele, D. B., Rosenzweig, E. Q., & Browman, A. S. (2024). Motivation. In P. A. Schutz & K. R. Muis (Eds.), <i>Handbook of educational psychology</i> (4th ed., pp. 191–218). Routledge. Aufgabe zur Lektüre Freiwillige Aufgabe: schriftliche beantwortung der Gedankenleitungsfragen zur Lektüre
7	Gespräch über Lektüre und Zusammenhang mit Bad Habits, Start eines Plans	PP_Sitzung7_SRL_Zsmh.Bad Habits_Start_Plan.pptx Paulus, M. (2019). Hängt die Fähigkeit, mit 4 Jahren auf einen Marshmallow zu warten, mit sozialen und kognitiven Fähigkeiten im Jugendalter zusammen? <i>Schlüsselexperimente der Entwicklungspsychologie: mit 14 Abbildungen und einer Tabelle</i> , 72–81.

Prioritäre Themen der Erziehungswissenschaft: Selbstreguliertes Lernen mit digitalen Medien
 Ein Seminar für Masterstudierende des Lehramts and Grundschulen und für die Sekundarstufe
 I und II, sowie Bachelorstudierende des Lehramts für Sonderpädagogik, WiSe 2024/2025

		Lernreflexionstagebuch zur Lektüre Pflichtaufgabe 2 – Weitere Reflexionsfrage
8	Belohnung und Selbstregulation mit Überleitung zu Ablenkungen – das böse Handy?	PP_Sitzung8_SRL_Smartphones-als-Ablenker.pptx (angelehnt an eine Vorlesung von Ferdinand Stebner, angepasst durch Maya Persico) Particify Raum Lernreflexionstagebuch – Denkaufgaben zu Smartphones in der Schule Pflichtaufgabe 3 – Soziales Lernen als Unterrichtsfach? Mit Literatur belegte Abgabe einer Studentin zum Thema Handys in der Schule
9	Alle Sorgen bleiben in diesem Jahr	PP_Sitzung9_SRL_Plan_und_sorgenlos_ins_neue_Jahr.pptx Pflichtaufgabe 4 – Lasst eure Sorgen in diesem Jahr TaskCards zu Sorgen Lernreflexionstagebuch – Feedback zu Sorgen in Kleingruppen
10	Organisationsstrukturen & -strategien	PP_Sitzung10_SRL_Organisationsstrategien.pptx Bild einer Lernumgebung Halbzeit: Reflexion des Seminars Pflichtaufgabe 5 – Organisationsmethoden gekürzte Version Mayas Masterarbeit.pdf
11	Besuch von Ann-Christin Piel – SOL Lernbausteine für die Schule	PP_Sitzung11_SOL Ann-Christin Piel (Link) Reflexion der SOL Sitzung
12	Besuch von Celestine Kleinesper zu Open Source Tools für Selbstorganisation	PP_Sitzung12_SRL_Selbstorganisation_Celestine.pptx
13	Aufgaben & Forum zu Self-, Co- und Shared-Regulation wegen Krankheit	Forum: Wer möchte die Seminarzeit gleich wie nutzen? Letzte Pflichtaufgabe_ Evaluation des Seminars SRL mit digitalen Medien Aufgabe: Recherche – eine begriffliche Abgrenzung
14	Abschlusssitzung mit Seminarevaluation	PP_Sitzung14_SRL_Abschluss.pptx Abschlussreflexion: Mein Lernen heute

Seminarplan – lang

Sitzung 1: Selbsteinschätzung & -reflexion zu Lerntechniken und Selbstorganisation

- Plan_1.Sitzung_ZZIMM_Maya_WiSe24.docx

1. Pflichtaufgabe: Selbsteinschätzung & -reflexion zu Lerntechniken und Selbstorganisation

Beschreibung

Dies ist die erste Aufgabe deines **Lernreflexionstagebuches**. Dieses ist hauptsächlich für dich, um dir während des Semesters und insbesondere danach deine Fortschritte aufzeigen zu können. Ich lese die Einträge, um ebenfalls Feedback zum Lernprozess geben zu können. Bei unzureichender Bearbeitung bekommst du Feedback und die Möglichkeit deine Aktivität zu überarbeiten. Diese Aufgabe ist eine Pflichtaufgabe zur nächsten Sitzung am 21.10.24. Für

Prioritäre Themen der Erziehungswissenschaft: Selbstreguliertes Lernen mit digitalen Medien
Ein Seminar für Masterstudierende des Lehramts and Grundschulen und für die Sekundarstufe I und II, sowie Bachelorstudierende des Lehramts für Sonderpädagogik, WiSe 2024/2025
den Teilnahmenachweis des Seminars muss sie allerspätestens am 20.12.24 abgegeben werden.

Diese Aufgabe beinhaltet:

- eine Selbsteinschätzung von Lerntechniken
- eine Reflexion über deine Lerntechniken
- eine Selbsteinschätzung zu Selbstorganisation
- eine Reflexion deiner Selbstorganisation

Aktivitätsanleitung:

Mach es dir gemütlich. Finde einen schönen Ort zum Arbeiten oder füge deinem Arbeitsort etwas hinzu, dass dich wohlfühlen lässt (Kerze, Kaffee, Tee, Decke o.a.). Die hier aufgeführten Fragen dienen dem Leiten deiner Gedanken. Sie müssen nicht im Sinne des "hier steht eine Frage-hier kommt die Antwort" Schemas beantwortet werden. Denke daran: diese Reflexionsaufgaben sind für **deinen** persönlichen Lernprozess und **nicht** für mich zur Bewertung. Versuche Gedanken zu vermeiden, die dich Sachen schreiben lassen, die du von dir aus nicht geschrieben hättest, sondern möglicherweise nur schreibst, weil du denkst, es würde erwartet. Sei ehrlich mit dir selbst und schreibe **alle** Gedanken dazu nieder. Deine Bearbeitung darf, muss aber kein Format eines Gespräches mit dir selbst annehmen.

Die Aufgabe dreht sich um deine ganz **persönlichen Erfahrungen** und **Gedanken** zu **Lerntechniken** und **Selbstorganisation**. Wie lernst du am besten? Welche kennst du, kannst du sie anwenden, wie funktionieren sie so für dich? Hast du dir vorher schon einmal Gedanken über Lerntechniken gemacht? Wann bist du am besten selbstorganisiert? Wo siehst du vielleicht Verbesserungsbedarf? Gibt es Personen, denen es immer leichter zu fallen scheint sich zu organisieren und woran könnte dies liegen? Integriere auch gern deine Emotionen. Was fühlst du, wenn du dich mit diesen Themen auseinandersetzt?

Du darfst die Aufgabe direkt hier in Moodle als ein Word **oder** PDF Dokument hochladen. Wenn du fertig bist denke daran auch auf "Abgabe" zu klicken.

Sitzung 2: Lerntechniken, Bad Habits und Diskussionsfragen

- PP_2

Lernreflexionstagebuch – Eintrag 2: Nachbereitung und Vorbereitung

Beschreibung

Liebe Studierende, die Aufgabe zur nächsten Woche ist zweigeteilt: einmal die Nachbereitung unserer Sitzung und einmal die Vorbereitung der nächsten.

1. Aktivitätsanleitung:

Auseinandersetzung mit der letzten Stunde:

Welche der in der PowerPoint aufgeführten Bad Habits, findest du bei dir selbst wieder? Welche der Lerntechniken aus der PowerPoint wecken besonderes Interesse und welche würdest du gern für dich mal ausprobieren? Wie genau möchtest du sie ausprobieren?

2. Vorbereitung auf die nächste Sitzung:

Am Ende der PowerPoint findest du mehrere Diskussionsfragen auf

Prioritäre Themen der Erziehungswissenschaft: Selbstreguliertes Lernen mit digitalen Medien
Ein Seminar für Masterstudierende des Lehramts and Grundschulen und für die Sekundarstufe I und II, sowie Bachelorstudierende des Lehramts für Sonderpädagogik, WiSe 2024/2025
unterschiedlichen Folien. Suche die mindestens eine davon aus und versuche, all deine Gedanken ab dem Moment der Entscheidung schriftlich festzuhalten. Auch deinen Strukturierungsprozess, falls es einen gibt. Diskutiere mit deinem inneren Ich und bring bitte zwei bis drei Gedanken zur Frage mit in die nächste Sitzung.

Sitzung 3: Bad Habits, Fallbeispiele und eine Schule ohne Fächer

- PP_3
- Zusammenfassung der Sitzung in „Womit haben wir uns befasst?“
- „Individuelle Fallbeispiele für die Gruppenarbeit“
- Link Schule ohne Fächer <https://www.ardmediathek.de/video/markt/kugelzwei-eine-welt-mit-anderen-schulfae-chern/wdr/Y3JpZDovL3dkci5kZS9CZWl0cmFnLTQ1YjI0ZGFmLTMxZTQtNDgwMy04ZDg4LWM2ZDA1MTA5ZjBkNg>

Lernreflexionstagebuch – Eintrag 3: Der Zusammenhang der Bad Habits und der Einstellung zum Lernen

Beschreibung

Im Seminar haben wir uns bereits über die Haltung zum Lernen ausgetauscht. Für diesen Eintrag ins Lernreflexionstagebuch hätte ich gerne, dass ihr euch ggf. eure letzte Abgabe noch einmal durchlest und dann eure Haltung zum Lernen gegenüberstellt. Seht ihr einen Zusammenhang? Inwiefern könnte eure Haltung und Einstellung zum Lernen sich auf eure Bad Habits auswirken? Seht ihr eine mögliche Anpassung der Haltung in Bezug auf eine Änderung in den Bad Habits?

Da ihr alle ganz individuelle Einstellungen und Schlussfolgerungen zieht, die für den Rest des Kurses aber spannend sein könnten, möchte ich diesmal eure Abgaben für andere sichtbar machen. Wer Widerstände hat, darf mir die Abgabe gern per Mail zukommen lassen. Schreibt gerne auch hinein, falls ihr bemerkt, dass dieser Umstand eine Änderung in Abgabe für euch bewirkt. Es gibt diesmal nicht die Schwierigkeit mit "erst die Abgabe öffnen".

Es würde mich zudem freuen, wenn ihr kurz reflektiert, inwiefern euch die Möglichkeit diese Aufgabe 'als erledigt' zu markieren hilft oder eben nicht hilft.

Sitzung 4: Bammel vor dem Referendariat & Stress (spontan)

- Dokument „Was haben wir gemacht?“

Lernreflexionstagebuch – Eintrag 4: Reflexion der letzten Sitzung

Beschreibung

Ich würde die anwesend gewesenen von euch bitten, mir Feedback zur der letzten Stunde zu geben. Die Aufgabenstellung für die Anwesenden und nicht Anwesenden findet ihr, sobald ihr auf "Abgabe hinzufügen" klickt. Die Anwesenden dürfen natürlich gerne den letzten Teil der Aufgabe der anderen machen.

Aktivitätsanleitung

Für die Anwesenden:

Aufgrund mehrerer Gründe hatte ich keine Gelegenheit unsere Sitzung in einer für mich

Prioritäre Themen der Erziehungswissenschaft: Selbstreguliertes Lernen mit digitalen Medien
Ein Seminar für Masterstudierende des Lehramts and Grundschulen und für die Sekundarstufe I und II, sowie Bachelorstudierende des Lehramts für Sonderpädagogik, WiSe 2024/2025
angemessen Weise vorzubereiten. Ich hätte daher gerne ehrliches Feedback zu der komplett spontan durchgeführten Sitzung. Falls euch die Sitzung nicht allzu schlecht gefallen hat, kann sie ebenfalls dazu führen euch vielleicht etwas hinsichtlich eurer Unterrichtsplanungen zu beruhigen. Falls sie euch nicht so gut gefallen hat, spricht das eher für mehr Vorbereitung, die auch eher mein Anspruch ist. Ich versuche einzustellen, dass ihr anonym abgeben könnt, damit ihr wirklich ehrlich rückmelden könnt.

Für die nicht Anwesenden:

Ich bitte euch die Zusammenfassung der letzten Sitzung zu lesen und die behandelten Fragen in eurer Reflexion zu thematisieren. Insbesondere würde mich bei euch interessieren, inwieweit mein Negativbeispiel einen Einfluss auf euer zukünftiges Handeln hat oder nicht hat.

Sitzung 5: Definition von Selbstreguliertem Lernen

- PP_5

Sitzung 6: Lektüre zu Motivation und Bezug auf Bad Habits und Lernhaltung (Selbststudium)

- Miele et al. (2024) – Motivation
Nutzt die Zeit unseres Seminars dazu, den angehangenen Text (S. 191-204, 209-210, den Rest dürft ihr selbstverständlich auch lesen;)) zu lesen. Er ist auf Englisch. Überlegt euch, ob es für euch Sinn ergibt den Text nicht nur zu lesen, sondern aktiv und genau zu lesen, z.B. durch Strukturierung, Überschriften, Fragen an den Text etc.

Mich würde danach interessieren:

- welcher neuen Input hat euch der Text gegeben?
- was könnt ihr vom Text auf euch beziehen?
- hat der Inhalt des Textes dazu beigetragen euch selbst besser zu verstehen? Wenn ja/nein, inwiefern?
- Könnt ihr die Inhalte des Textes mit der Abgabe zu Bad Habits und der Einstellung zum Lernen zusammenbringen?

Freiwillige Abgabe: schriftliche Beantwortung der Gedankenleitungsfragen zur Lektüre

Mit den Fragen von „Mich würde danach interessieren“

Sitzung 7: Gespräch über Lektüre und Zusammenhang mit Bad Habits, Start eines Plans

- Lektüre: Zusammenhang des Wartens auf Belohnung im Kindesalter mit Selbstregulation im Jugend-/Erwachsenenalter (Kapitel 7 in Paulus Experimenten zum Marshmallowtest)
- „Lest den Text und bezieht die beschriebenen Schwierigkeiten der Kinder auf eure Bad Habits.“

Lernreflexionstagebuch – Eintrag 5

Beschreibung

Lest zuerst den Text und markiert euch, wo ihr ins Stirnrunzeln kommt, Verwirrungen bemerkt oder Überraschungen.

Prioritäre Themen der Erziehungswissenschaft: Selbstreguliertes Lernen mit digitalen Medien
Ein Seminar für Masterstudierende des Lehramts and Grundschulen und für die Sekundarstufe I und II, sowie Bachelorstudierende des Lehramts für Sonderpädagogik, WiSe 2024/2025
Bitte reflektiert über die Aspekte in der Aktivitätsanleitung, die ihr erst seht, wenn ihr weiter klickt. Falls ihr die Aufgabe früher beginnen solltet als nach unserem Seminar am 25. bedenkt, dass ihr euch das Wissen frisch haltet für die Woche danach.

Diese Aufgabe müsst ihr bearbeiten, bevor ihr mit der Pflichtaufgabe starten könnt.

Aktivitätsanleitung

Bitte reflektiert über die folgenden Aspekte:

- inwiefern könnt ihr einen Zusammenhang zwischen euren "Warten auf Belohnung"-Fähigkeiten und euren Erfolgen bzw. gefühlten Misserfolgen der Selbstregulation sehen?
- Seht ihr Möglichkeiten eure Bad Habits als Ablenkungen sichtbar zu machen, bzw. das Warten auf diese zu verlängern?
- Nennt mindestens drei Schritte, wie ihr mit dem Wissen des Textes eure Bad Habits reduzieren könnt.
- Nennt mindestens 1 Schritt, wie ihr mit dem Wissen aus dem Text eure Selbstregulation üben könnt.

Es gibt eine Zusatzfrage als Pflichtaufgabe in einer anderen Aufgabe.

2. Pflichtaufgabe: Weitere Reflexionsfrage

Beschreibung

Bitte klicke erst auf Abgabe hinzufügen, um die Aufgabenstellung zu sehen. Ihr dürft die Aufgabe sofort nach der Lektüre und dem Reflexionstagebucheintrag beginnen zu bearbeiten. Bedenkt, dass ihr ggf. anfangen könnt, die Gespräche aus der Sitzung mitnehmt und einfließen lassen könnt, aber nicht müsst und dann erst 'abgebt'. Für eure persönliche Entwicklung ist es besser, diese Aufgabe ohne das Gespräch im Seminar zu bearbeiten, damit die Lösung aus euch persönlich kommt und auch individuell zu euch passt.

Aktivitätsanleitung

Nach Lektüre des Textes und nach Bearbeitung des dazugehörigen Reflexionstagebuches, schreibe deine Gedanken zu folgenden Fragen auf:

- Viele von euch haben euer Handy und euren Handykonsum als größte Ablenkung sowie Stressor identifiziert. Was könnt ihr z.B. aus dem Text für Handlungsempfehlungen ableiten, um dies zu verringern oder gar zu verhindern?
- Seht ihr für euch euer Handy und die damit verbundenen Handlungen als Gefahr der zu schnellen Belohnung? Wenn ja/nein, warum? Und was wären die ersten drei möglichen Schritte dies zu ändern?

Sitzung 8: Belohnung und Selbstregulation mit Überleitung zu Ablenkungen – das böse Handy?

- PP_8_Smartphones als Ablenker
- Particify Raum <https://particify.uni-hamburg.de/p/46902035>

Lernreflexionstagebuch – Eintrag 4: Denkaufgaben zu Smartphones in der Schule

Prioritäre Themen der Erziehungswissenschaft: Selbstreguliertes Lernen mit digitalen Medien
Ein Seminar für Masterstudierende des Lehramts and Grundschulen und für die Sekundarstufe I und II, sowie Bachelorstudierende des Lehramts für Sonderpädagogik, WiSe 2024/2025

4 Denkaufgaben: Schule lässt Smartphones plötzlich komplett zu

1. Worst case scenario: Was passiert schlimmstenfalls?
2. Best case scenario: Was passiert bestenfalls?
3. Wozu tendieren Sie? Smartphones erlauben oder verbieten? Warum?
4. Inwiefern können SRL Strategien eine Lösung darstellen?

Falls ihr noch Kapazitäten habt, freue ich mich kurz zu erfahren, was die Sitzung mit ihrem Inhalt in euch ausgelöst hat :)

Eine interessante, mit Literatur belegte Abgabe zum Thema Handys in der Schule (Sara)
Sara hat sich die Mühe gemacht, die Denkaufgaben mittels Literatur zu beantworten. Es wurden Studien zusammengetragen und zitiert. Da ich die herausgearbeiteten Erkenntnisse wirklich spannend finde und ihr Go habe, stelle ich euch die Abgabe hier zur Verfügung. Eine fröhliche Lektüre!

Selbstverständlich steht Saras Abgabe nicht zur weiteren Vervielfältigung oder Verwendung zur Verfügung! Sie dient euch zur Lektüre. Schätzt die Arbeit bitte wert.

3. Pflichtaufgabe: Soziales Lernen als Unterrichtsfach?

"Meines Erachtens nach sollte das Unterrichtsfach SOZIALES LERNEN grundsätzlich fester Bestandteil des Fachunterrichts-Repertoires sein - und das bereits ab der Grundschule. Hier sehe ich auch den Themenbereich Selbstreguliertes Lernen gut verankert. Ich frage mich, warum wir für so langfristig hoch relevante Kompetenzen, keinen großzügigen Raum einplanen, wie eben ein eigenständiges Unterrichtsfach. Abgesehen davon, dass ich abgegrenzten Fachunterricht per se nicht so optimal finde. In Anbetracht der aktuellen Unterrichtsrealität frage ich mich jedoch, warum derlei Kompetenzen idR nur so nebenbei zu vermitteln sind?"

Informiert euch über "Soziales Lernen" als Unterrichtsfach und bildet euch darüber eine Meinung. Bitte gebt egal welche Quellen ihr verwendet hat, am Ende alle an. Bedenkt hierbei, dass manche Quellen einen Bias in sich tragen.

Geht auf den Forenbeitrag ein. Stellt es euch vor wie eine Diskussion. Diskutiert die aufgeführten Fragen und Denkanstöße und überlegt, ob es für euch sinnvoll ist, Soziales Lernen für euch später zu implementieren und wie ihr dies anstellen würdet. Wenn ihr die Kompetenzen nebenbei lehren würdet, wie stellt ihr euch dies ganz konkret in euren Fächern vor?

Sitzung 9: Alle Sorgen bleiben in diesem Jahr

- PP_9_Sorgenlos ins neue Jahr
- TaskCards zu Sorgen <https://www.taskcards.de/#/board/02c532c2-b372-49f7-bd4f-d3091e43cbdf?token=e3844b42-9a8d-47a2-99f6-f49d30bee63b>

Hier findet ihr Sorgen und die Möglichkeit noch weitere hinzuzufügen. Wenn ihr recherchieren solltet, denkt daran die Quellen anzugeben nachdem ihr sie geprüft habt und vielleicht trotzdem das Gefundene in eure eigenen Worte zu fassen.

Lernreflexionstagebuch – Eintrag 5: Feedback zu Sorgen in Kleingruppen

Prioritäre Themen der Erziehungswissenschaft: Selbstreguliertes Lernen mit digitalen Medien
Ein Seminar für Masterstudierende des Lehramts and Grundschulen und für die Sekundarstufe I und II, sowie Bachelorstudierende des Lehramts für Sonderpädagogik, WiSe 2024/2025
Aktivitätsanleitung

Denkt an letzte Stunde zurück, wo ihr diesmal in Kleingruppen die Möglichkeit hattet, euch über eure Sorgen auszutauschen. Obwohl ich eigentlich angedacht hatte, euch am Ende im Plenum nochmal zusammenzutrommeln und manche der Sorgen in der großen Runde zu besprechen, hatte ich den Eindruck ihr brauchtet die Zeit in den Kleingruppen. Daher würde ich mir zu dieser Einschätzung gerne Feedback einholen, sowie dazu inwiefern euch diese Bearbeitung nun mehr oder weniger zusagte und was ihr für euch aus der Stunde mitnehmen konntet.

4. Pflichtaufgabe: Lasst eure Sorgen in diesem Jahr!

Beschreibung

Die Aufgabe ist ab jetzt geöffnet. Wenn ihr sie noch vor der letzten Sitzung (16.12.) bearbeiten solltet, können wir hier bei Tee und Weihnachtsgebäck den Raum öffnen, über eure aufgeführten Sorgen oder Unsicherheiten zu sprechen und möglichst viele davon aus der Welt zu schaffen, bevor wir alle ins neue Jahr starten :) Nur deshalb ist die Fälligkeit der Aufgabe auf den 16.12. gelegt. Ihr dürft sie selbstverständlich bis Ende März abgeben.

Bitte reicht eure Dateien nochmal ein! (Stand 08.01.2025)

Aktivitätsanleitung

Überlegt, welche Unsicherheiten, Sorgen und Ängste für euch derzeit mit dem Studium, mit dem Ref und mit dem Lehrkraftdasein verbunden sind. Diese Pflichtaufgabe dient dazu, dass ihr möglichst sorgenfrei ins neue Jahr starten könnt. Ihr gebt euren Unsicherheiten und Ängsten den Raum, einmal Besitz von euch zu ergreifen. Dann schreibt ihr alles nieder und werdet es los. Ich werde mich bemühen auf eure Sorgen einzugehen, wenn ihr das möchtet, und es bietet zudem die Möglichkeit, erneut den Raum für Gespräche dazu zu eröffnen.

Sitzung 10: Organisationsstrukturen & -strategien

- PP_10_Organisationsstrategien
- Bild einer Lernumgebung
- Gekürzte Masterarbeit

Lernreflexionstagebuch – Eintrag 6: Halbzeit: Reflektion des Seminars

Beschreibung

Bevor ihr in die Ferien entlassen werdet, bitte reflektiert einmal das Seminar als Ganzes. Ich nehme euer Feedback dann als Grundlage zur Gestaltung der Januarsitzungen. Weiteres findet ihr in der Aktivitätsanleitung.

Aktivitätsanleitung

Wie gestaltet sich bisher das Seminar für euch? Was waren eure Erwartungen, inwiefern fällt das Seminar hier positiv/negativ für euch heraus? Wie empfindet ihr die Arbeitsatmosphäre, den Ablauf der Sitzungen und die Organisation? Habt ihr Feedback für mich als Dozierende? Was nehmt ihr für euch bisher aus dem Seminar mit? Nehmt ihr etwas für eure individuellen Entwicklungs- und Lernprozesse mit? Inwiefern hat sich eure Sicht auf die Lernprozesse anderer verändert? Gibt es etwas, dass ihr euch für kommendes Jahr aufgrund

Prioritäre Themen der Erziehungswissenschaft: Selbstreguliertes Lernen mit digitalen Medien
Ein Seminar für Masterstudierende des Lehramts and Grundschulen und für die Sekundarstufe
I und II, sowie Bachelorstudierende des Lehramts für Sonderpädagogik, WiSe 2024/2025
des Seminars vornehmen möchten? Gibt es etwas, was ihr für eure Lehrpraxis mitnehmen
möchtet?

Wenn ihr andere Aspekte reflektieren möchten, dürft ihr dies gern tun :)

5. Pflichtaufgabe: Organisationsmethoden

Beschreibung

Nehmt euch mindestens eine der kennengelernten Organisationsmethoden und probiert diese für zwei Wochen am Stück für euch aus.

Daher ist die Aufgabe erst zwei Wochen nach unserer Sitzung abgebar.

Aktivitätsanleitung

Nehmt euch mindestens eine der kennengelernten Organisationsmethoden und probiert diese für zwei Wochen am Stück für euch aus.

Schreibt dazu vorher kurz auf, warum ihr euch für welche Methode entschieden habt und wie ihr euch vorstellt, dass sie sich für euch anfühlen wird. Setzt euch in diesem kurzen Text auch klar ein Ziel für die Verwendung, das zu euch passt.

Nach den zwei Wochen:

Reflektiert den Einsatz der Methode und eure verbundenen Emotionen damit. Wie hat die Implementation funktioniert und wie der Einsatz? (zwei unterschiedliche Aspekte!) Lief es wie geplant? Inwiefern unterscheidet sich die Methode von eurer bisherigen Organisationsstrategie? Was lief besser/schlechter? Inwiefern möchten ihr mit der Methode weiterverfahren? Möchtet ihr vielleicht eine weitere ausprobieren?

Falls ihr euch dazu entscheidet mehr als eine Methode zu erproben, dürft ihr auch gerne alles Erprobtes hier einfügen. Die Abgabe bleibt bis Ende März offen. Falls ihr nur einen Entwurf zwischenspeichern solltet, habt ihr die Möglichkeit die Methode auch länger auszuprobieren und zu reflektieren. Ihr dürft aber auch mehrere Dateien hochladen, falls ihr einmal abgeben möchten, wenn die zwei Wochen rum sind und nur ggf. später erneut.

Ferien

Sitzung 11: Besuch – SOL Lernbausteine für die Schule

- PP zu SOL von Ann-Christin Piel

Lernreflexionstagebuch – Eintrag 7: Reflexion der SOL Sitzung

Mich würde diese Woche interessieren:

- wie war die Sitzung in hybrid für euch, mit unserem Gast in Online-Präsenz?
- wie steht ihr zur Thematik?
- worin seht ihr die Verwandtschaft zwischen SOL Lernbausteinen und unserem Seminar?
- Welche Fragen haben sich euch noch nach der Sitzung ggf. gestellt?

Habt ihr noch Feedback für Anne? Dann denkt an den QR-Code in ihren Folien.

Prioritäre Themen der Erziehungswissenschaft: Selbstreguliertes Lernen mit digitalen Medien
Ein Seminar für Masterstudierende des Lehramts and Grundschulen und für die Sekundarstufe
I und II, sowie Bachelorstudierende des Lehramts für Sonderpädagogik, WiSe 2024/2025
Sitzung 12: Besuch zu Open Source Tools für Selbstorganisation

- PP_Selbstorganisation a la Celestine

Sitzung 13: Aufgaben & Forum zu Self-, Co- und Shared-Regulation wegen Krankheit

Aufgabe für die nächste Woche: Recherche: Eine begriffliche Abgrenzung

Beschreibung

A little bit of research + reflection

Aktivitätsanleitung

Recherchiert die Begriffe "Self-regulation", "Co-Regulation" und "(Socially) Shared Regulation", um diese anschließend mittels Literaturverweisen voneinander abzugrenzen.

Reflektiert anschließend darüber, inwiefern die unterschiedlichen Regulationsformen einen Einfluss auf euer Verständnis von Lernen nehmen.

Forum: Wer möchte die Seminarzeit gleich wie nutzen?

Für den Fall, dass ihr euch gerne später im Raum treffen und entweder Sorgen diskutieren, Unklares recherchieren oder euch in anderen Dingen in konstruktivem Feedback üben möchtet, habe ich euch hier ein Austauschforum angelegt.

Zudem dient das Forum für Einträge darüber, was euch vielleicht in der Seminarevaluation an Fragen oder Feedbackmöglichkeiten gefehlt hat.

5. Pflichtaufgabe: Evaluation des Seminars SRL mit digitalen Medien

Wie angekündigt erhaltet ihr hier den Link zur Seminarevaluation: <https://evasys-online.uni-hamburg.de/evasys/online.php?pswd=SSAGL>

Zudem gibt es noch eine **andere** Teilnahmemöglichkeit über die angefügte PDF. Wenn ihr über den Link teilnehmen könnt, braucht ihr die PDF nicht herunterladen oder gar zu öffnen. In der PDF ist ein Zugangsschlüssel.

Ich freue mich sehr, wenn ihr möglichst alle noch vor nächster Woche an der Umfrage teilnehmt. Ich hoffe, dass ich dann auch vor nächster Woche Zugang zur Auswertung erhalte und wir diese besprechen können.

Für den Fall, dass euch bei der Evaluation etwas gefehlt hat, was ihr gern kommentieren würdet, öffne ich hier unter dem 20.01. noch mal ein Forum. Dieses könnt ihr auch nutzen, um z.B. zu fragen, wer die Sitzungszeit gleich zum Diskutieren oder Recherchieren nutzen wollen würde.

Sitzung 14: Abschlusssitzung mit Seminarevaluation

- PP_14
- Link zur Umfrage für demografische Daten

Lernreflexionstagebuch – Eintrag 8: Mein Lernen heute

Mache dir mithilfe deiner ersten drei Abgaben Gedanken zu den folgenden 3 Punkten:



Prioritäre Themen der Erziehungswissenschaft: Selbstreguliertes Lernen mit digitalen Medien
Ein Seminar für Masterstudierende des Lehramts and Grundschulen und für die Sekundarstufe I und II, sowie Bachelorstudierende des Lehramts für Sonderpädagogik, WiSe 2024/2025

1. Wie lernst du mittlerweile am besten? Wann bist du am besten selbstorganisiert? Wo siehst du vielleicht Verbesserungsbedarf? Integriere auch gern deine Emotionen. Was fühlst du, wenn du dich mit diesen Themen heute auseinandersetzt?

2. Welche der Bad Habits findest du noch immer bei dir selbst wieder? Welche der Lerntechniken aus dem Seminar würdest du gern noch für dich ausprobieren? Wie genau möchtest du sie ausprobieren?

3. Was meint ihr heute, inwiefern kann eure Haltung und Einstellung zum Lernen sich auf eure Bad Habits und euer eigentliches Lernen, sowie die verbundenen Konnotationen und Gefühle auswirken?

Nun beantworte nur die letzte Frage im Rahmen deines Eintrages. Dieser darf so ausführlich sein, wie ihr gern möchtet. Ihr dürft auch zuerst berichten, wie eure Einstellungen vorher und nachher waren.

4. Welche Veränderungen stellt ihr selbst in den Aspekten seit Beginn des Seminars fest? Woran könnte das liegen?

Leistungsnachweis:

Manche von euch brauchen zusätzlich zum Teilnahmenachweis einen Leistungsnachweis über 3 LP. Um euch in eurem Lernen am besten zu unterstützen, stehen euch unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung. Entscheidet euch für die Kombination, die für euch persönlich, euer Lernen und eure Umstände am besten passt.

A. Portfolio mit zusätzlichen Aufgaben als denen des Teilnahmenachweises verteilt über das Semester (3LP)

B. Essay (5-7 Seiten) / Input (15-20 min) (1LP) + kleine Hausarbeit (7-12 Seiten) (2 LP)

C. Große Hausarbeit (15-20 Seiten) (3 LP)

D. Essay (5-7 Seiten) / Input (15-20 min) (1 LP) + plus kleine mündliche Prüfung (30 min) (2 LP)

Dokument „Informationen zum Essay als Teilstudienleistung“

Prioritäre Themen der Erziehungswissenschaft: Selbstreguliertes Lernen mit digitalen Medien
Ein Seminar für Masterstudierende des Lehramts and Grundschulen und für die Sekundarstufe
I und II, sowie Bachelorstudierende des Lehramts für Sonderpädagogik, WiSe 2024/2025

Literatur

- Butler, D. L., & Winne, P. H. (1995). Feedback and Self-Regulated Learning: A Theoretical Synthesis. *American Educational Research Association*, 65(3), 245–281.
- Dymont, J. E., & O’Connell, T. S. (2011). Assessing the quality of reflection in student journals: A review of the research. *Teaching in Higher Education*, 16(1), 81–97.
<https://doi.org/10.1080/13562517.2010.507308>
- Harris, K., R. (2025). The Self-Regulated Strategy Development Instructional Model: Efficacious Theoretical Integration, Scaling Up, Challenges, and Future Research. *Educational Psychology Review*, 36:104, 38. <https://doi.org/10.1007/s10648-024-09921-x>
- Miele, D. B., Rosenzweig, E. Q., & Browman, A. S. (2024). Motivation. In P. A. Schutz & K. R. Muis (Eds.), *Handbook of educational psychology* (4th ed., pp. 191–218). Routledge.
- Paulus, M. (2019). 7 Hängt die Fähigkeit, mit 4 Jahren auf einen Marshmallow zu warten, mit sozialen und kognitiven Fähigkeiten im Jugendalter zusammen? *Schlüsselexperimente der Entwicklungspsychologie: mit 14 Abbildungen und einer Tabelle*, 72–81.
- Pintrich, P. R. (2000). The Role of Goal Orientation in Self-Regulated Learning. In *Handbook of Self-Regulation* (S. 451–502). Elsevier. <https://doi.org/10.1016/B978-012109890-2/50043-3>
- Schulz, S. (2020). Selbstreguliertes Lernen — Theoretischer Hintergrund und aktueller Forschungsstand. In S. Schulz, *Selbstreguliertes Lernen mit mobil nutzbaren Technologien* (S. 19–69). Springer Fachmedien Wiesbaden. https://doi.org/10.1007/978-3-658-29171-6_3
- Stebner, F., Liska, A., Gockel, K., Ontijd, L., & Schuster, C. (2020). Chancen und Gefahren der digitalen Schule – die Rolle des selbstregulierten Lernens beim Umgang mit Smartphones. In U. O. Institut für Erziehungswissenschaft (Hrsg.), *Lernen in der Zukunft – Schule im Jahr 2040 Probleme – Konzepte – Konsequenzen* (500. Aufl., Bd. 7, S. 75–92). Osnabrück Hausdruckerei.
- Yu, S., Zhang, F., & Nunes, L. D. (2023). On students’ metamotivational knowledge of self-determination. *Metacognition and Learning*, 18(1), 81–111. <https://doi.org/10.1007/s11409-022-09318-7>
- Zimmerman, B. J. (2002). Becoming a Self-Regulated Learner: An Overview. *Theory Into Practice*, 41(2), 64–70. https://doi.org/10.1207/s1543042tip4102_2
- Zimmerman, B. J. (2008). Investigating Self-Regulation and Motivation: Historical Background, Methodological Developments, and Future Prospects. *American Educational Research Journal*, 45(1), 166–183. <https://doi.org/10.3102/0002831207312909>